

# Es walt das Korn

von Gottfried Keller

Notizen / Anmerkungen

1 Es walt das Korn weit in die Runde,  
2 Und wie ein Meer dehnt es sich aus;  
3 Doch liegt auf seinem stillen Grunde  
4 Nicht Seegewürm, noch anderer Graus;  
5 Da träumen Blumen nur von Kränzen  
6 Und trinken der Gestirne Schein,  
7 O goldnes Meer, dein friedlich Glänzen  
8 Saugt meine Seele gierig ein!

9 Zu meiner Heimat grünen Talen,  
10 Da herrscht ein alter, schöner Brauch:  
11 Wann hell die Sommersterne strahlen,  
12 Der Glühwurm schimmert durch den  
Strauch,  
13 Dann geht ein Flüstern und ein Winken,  
14 Das sich dem Ährenfelde naht,  
15 Da geht ein nächtlich Silberblinken  
16 Von Sicheln durch die goldne Saat.

17 Das sind die Bursche, jung und wacker,  
18 Die sammeln sich im Feld zuhauf  
19 Und suchen den gereisten Acker  
20 Der Witwe oder Waise auf,  
21 Die keines Vaters, keiner Brüder  
22 Und keines Knechtes Hilfe weiß —  
23 Ihr schneiden sie den Segen nieder,  
24 Die reinsten Lust ziert ihren Fleiß.

25 Schon sind die Garben festgebunden  
26 Und rasch in einen Ring gebracht;  
27 Wie lieblich flohn die kurzen Stunden,  
28 Es war ein Spiel in kühler Nacht!  
29 Nun wird geschwärmt und hell gesungen  
30 Im Garbenkreis, bis Morgenluft  
31 Die nimmermüden braunen Jungen  
32 Zur eignen schweren Arbeit ruft.

Das Gedicht „[Es walt das Korn](#)“ von [Gottfried Keller](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Gottfried Keller	<b>Titel</b>	„Es wallt das Korn“
<b>Verse</b>	32	<b>Wörter</b>	183
<b>Strophen</b>	4		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---





## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Schlussteil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](https://abi-pur.de).

Zum Autor [Gottfried Keller](#) befinden sich in unserer Datenbank 49 Gedichte.